

**Niederschrift
zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
der Stadt Hückeswagen**



Sitzungstermin: 15.11.2007
Sitzungsbeginn: 17:00 Uhr
Sitzungsende: 18:05 Uhr
Ort: im großen Sitzungssaal des Rathauses,
Auf'm Schloß 1

An der Sitzung nahmen teil:

Bürgermeister

Ufer, Uwe Bürgermeister

Mitglieder

Biesenbach, Monika
Cosler, Thomas
Fink, Horst
Grasemann, Hans-Jürgen für Andreas Müller
Hager, Wilfried für Horst Schreiber
Hücker, Manfred
Klewinghaus, Dieter
Kuech, Hans Willi
Moritz, Frank
Quass, Jürgen
Sabelek, Egbert
von Polheim, Jörg
Weiß, Angelika
Wiehager, Hans für Cornelia Päper

Beratende Mitglieder

Thiel, Ralf

von der Verwaltung

Garn, Thomas
Gerhardus, Morton
Jahr, Lutz
Kemper, Torsten
Müller, Bernd
Persian, Dietmar
Schröder, Andreas
Winter, Monika

Es fehlten:

Mitglieder

Müller, Andreas
Päper, Cornelia

von der Verwaltung

Schreiber, Horst

Schiebahn, Peter

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|------------------------|
| 1 | Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung Finanzierung des Filmprojektes "Energy Autonomy" | RB/605/2007 |
| 2 | Außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 11.500 € für die Investitionsmaßnahme Ortseingangsschilder | FB I/632/2007 |
| 3 | Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Ge- bührensatzung) der Stadt Hückeswagen | FB III/630/2007 |
| 4 | 14. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebüh- rensatzung) vom 14.06.1993 | FB III/629/2007 |
| 5 | Salzhalle Herweg: Kooperation Streusalzhaltung zwischen Landesbetrieb Straßenbau NRW und Stadt Hückeswagen | FB III/620/2007 |
| 6 | Mitteilungen und Anfragen | |

Nichtöffentliche Sitzung

- | | | |
|---|---|------------------------|
| 1 | Neuvergabe Winterdienst im Bereich westlich der Wupper | FB III/622/2007 |
| 2 | Winterdienst durch Landesbetrieb Straßenbau NRW auf klassifizierten Straßen innerhalb der Ortsdurchfahrten | FB III/621/2007 |
| 3 | Vergabe der Unterhalts- und Glasreinigung der städtischen Objekte | I-M/631/2007 |
| 4 | Mitteilungen und Anfragen | |

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 **Anregung nach § 24 der Gemeindeordnung
Finanzierung des Filmprojektes "Energy Autonomy"
Vorlage: RB/605/2007**

Beschluss:

Die Anregung von Herrn Felix Staratschek aus Radevormwald zur Finanzierung des Filmprojektes „Energy Autonomy“ wird einstimmig abgelehnt.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 2 **Außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 11.500 € für die Investitionsmaßnahme Ortseingangsschilder
Vorlage: FB I/632/2007**

Es wird vereinbart, eine verträgliche Lösung mit den ortsansässigen Kirchen zu treffen.

Eine Beschilderung der Schulen an den jeweiligen Gebäuden wird ebenfalls angeregt.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel in Höhe von 11.500 € für die Investitionsmaßnahme „Ortseingangsschilder“.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 3 **Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hückeswagen
Vorlage: FB III/630/2007**

Auf einen Übertragungsfehler (§ 6 (6)) wird hingewiesen. Der Betrag i.H.v. 1,77 € wird ersetzt durch 1,98 €. Für die Sitzung des Rates am 27.11.2007 wird der Satzungstext erneut zugesandt.

Die Entwicklung der Gebühren sowie die Handhabung von Über- oder Unterdeckungen und daraus resultierenden Subventionierungen oder Anhebung von

Gebühren werden eingehend erläutert.

Beschluss:

Der Ausschuss empfiehlt die vorliegende Neufassung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) der Stadt Hückeswagen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 4 14. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen (Friedhofsgebührensatzung) vom 14.06.1993**
Vorlage: FB III/629/2007

Die Ursachen für die Kostensteigerung werden eingehend erläutert. In den Jahren 1992 und 1998 waren die Gebühren vergleichsweise auf dem gleichen Niveau wie in der jetzt vorliegenden Satzung.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den 14. Nachtrag zur Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Friedhofes der Stadt Hückeswagen und seiner Bestattungseinrichtungen vom 14.06.1993 als Satzung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

- zu 5 Salzhalle Herweg: Kooperation Streusalzhaltung zwischen Landesbetrieb Straßenbau NRW und Stadt Hückeswagen**
Vorlage: FB III/620/2007

Die Stadt muss sich an den Unterhaltungskosten für die Salzhalle entsprechend des anteiligen Salzverbrauches beteiligen. Diese Kosten sind jedoch wesentlich geringer als die Kosten für eine eigene Halle oder ein Silo.

Beschluss:

Der Haupt- und Finanzausschuss empfiehlt den Abschluss einer Verwaltungsvereinbarung mit dem Landesbetrieb Straßenbau NRW hinsichtlich einer gemeinsamen Nutzung der Salzhalle in Herweg bei gemeinsamer Salzhaltung vom Landesbetrieb Straßenbau NRW und der Stadt Hückeswagen. Die Laufzeit dieser Vereinbarung beginnt rückwirkend zum 01.11.2007 und endet mit Ablauf des 30.06.2010. Sofern das Mietverhältnis für die Räumlichkeiten des Bauhofs in der Industriestraße über den 30.06.2010 hinfort besteht, ist die Verwaltungsvereinbarung an die Laufzeit des Mietvertrags anzupassen.

Abstimmungsergebnis:
einstimmig

zu 6 **Mitteilungen und Anfragen**

1. Pfützenbildung auf einem Weg an der Wuppervorsperre

Herr Sabelek weist auf den schlechten Zustand des Wanderweges entlang der Kläranlage an der Wuppervorsperre und der daraus resultierenden Pfützenbildung hin.

Zuständig ist der Wupperverband, der seitens der Verwaltung darauf hingewiesen wird.

2. öffentliche Toilette am Etapler Platz

Herr von Polheim fragt an, ob die öffentliche Toilette dauerhaft geschlossen bleiben soll und regt an, ob eine Öffnung bei Veranstaltung möglich sei.

Die Schließung erfolgte aufgrund von immer wiederkehrenden Vandalismusschäden, die versicherungstechnisch nicht mehr übernommen wurden.

Nach intensiver Diskussion über die Sinnhaftigkeit einer öffentlichen Toilette und die Sauberkeit in öffentlichen Toiletten wird angeregt, einen Schlüssel öffentlich zu hinterlegen und gegen ein Pfand auszugeben.

Die Verwaltung wird sich um eine praktikable Lösung kümmern.

In diesem Zusammenhang weist Herr Fink darauf hin, dass der bestehende Arbeitskreis Sicherheit und Ordnung kurzfristig tagen sollte.

3. Nutzung von Waldwegen

Herr Grasemann fragt nach, wie die Stadt involviert ist bzgl. des ausgesprochenen Verbotes zur Nutzung von Waldwegen durch den Besitzer des Waldes.

Die Stadt ist hier nicht zuständig, sondern das Forstamt und die Kreisverwaltung.

Die Missbilligung dieser Sperrung von Mitgliedern der Verwaltung sowie den Mitgliedern des Haupt- und Finanzausschusses soll öffentlich zum Ausdruck gebracht werden und durch die Presse bekannt gemacht werden.

Für die Richtigkeit:

Datum: 28.08.2009

Bürgermeister Uwe Ufer

Monika Winter
Schriftführer/in